

"Kerwe-Stick" für Mama

JAHRMARKT II Senioren plaudern beim Treff im Weinzelt aus dem Nähkästchen

Vom 25.08.2010

Von Isabel Mittler

BAD KREUZNACH. Anlässlich des Nachmittags der Jungen Union ließen sich 150 ältere Mitbürger von der Politprominenz, angefangen von MdB Julia Klöckner über Landrat Franz-Josef Diel und MdL Bettina Dickes bis hin zu Oberbürgermeister Andreas Ludwig, nicht lange bitten, aus dem Nähkästchen zu plaudern über Kindheitserinnerungen auf dem Jahrmarkt. Im Weinzelt wurden gerne bei Anheuser-Rebsaft und bei von den JU-lern selbst gerührtem Spundekäs Anekdoten erzählt.

Inge Defort hat lebhaft vor Augen, wie ihr als Frau des Leitenden Stadtbaudirektors Eduard Defort 1968 von OB Peter Fink auf der Jahrmarktsbrücke eine rote Rose überreicht worden war. "Schwarze gibt es noch nicht", hatte der Sozialdemokrat der Christdemokratin zugeflunkert. Auch wegen ihrer Tochter Hannelore erinnert sie sich gerne zurück: Vor rund 40 Jahren bekam Hannelore am Autoskooterstand Rosskopf 20 Mark in die Hand gedrückt. Sie hatte sich über die altmodische Musik beschwert. Schausteller Rosskopf staunte nicht schlecht, als das Mädchen tags drauf mit Beatplatten erschien. JU-Kreisvorsitzender Gregor Sickel und Mitstreiter führen mit diesem Treffen für die Bewohner von Altenheimen und des DRK-Seniorentreffs eine Tradition fort, die von Franz-Josef Mathony, Alfons Lorschach und dem damaligen Jahrmarktsbürgermeister Josef Schmidt vor 35 Jahren ins Leben gerufen wurde.